Nr. 53.2025
13. Juni 2025

Presse

Pressemitteilung
der SPD-Bundestagsfraktion

Stellvertretende Fraktionsvorsitzende
AG Sicherheits- und Verteidigungspolitik

Erster Nationaler Veteranentag – Mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung

Siemtje Möller, *stellvertretende Fraktionsvorsitzende;*
Falko Droßmann, *verteidigungspolitischer Sprecher:*

Zum ersten Mal feiert Deutschland am kommenden Sonntag den Nationalen Veteranentag. Diesen Gedenktag haben wir im April des vergangenen Jahres mit breiter Mehrheit, basierend auf einem gemeinsamen Antrag von SPD, CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP, im Deutschen Bundestag neu eingeführt. Er steht für mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung unserer Truppe.

„Mit diesem Gedenktag setzen wir ein kraftvolles Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung gegenüber allen Soldatinnen und Soldaten – aktiven wie ehemaligen – und stärken damit das Band zwischen Bundeswehr und Gesellschaft. Veteraninnen und Veteranen, und insbesondere auch ihre Familien und Freunde, tragen die Belastungen des Dienstes mit. Sie alle verdienen es, sichtbar in der Mitte der Gesellschaft zu sein, die sie unter Einsatz ihres Lebens schützen. Viele haben einen hohen, manche den höchsten Preis gezahlt. Dies gilt besonders für jene, die im Dienst körperlich oder seelisch versehrt wurden.

In Deutschland gelten rund zehn Millionen Frauen und Männer seit Gründung der Bundeswehr als Veteraninnen oder Veteranen – das sind alle, die im aktiven Dienst stehen oder ehrenhaft aus dem Dienst ausgeschieden sind. Sie dienen unser aller Sicherheit und sind damit eine zentrale Stütze unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung. Die Rückkehr des Krieges nach Europa hat eine neue Wertschätzung für die Bundeswehr hervorgebracht. Das ist ein guter Moment, den Veteranentag in Bund, Ländern und Kommunen mit vielen Veranstaltungen zu feiern. Wie das Motto der diesjährigen Veranstaltung zeigt: Schulter an Schulter – Einfach Respekt.“

Impressum

Nr. 53.2025 / 13. Juni 2025

Herausgeber: Katja Mast
Redaktion: Albrecht von Wangenheim

T 030 227 52282
030 227 51118
E Presse@spdfraktion.de

Der Text kann im Internet unter www.spdfraktion.de abgerufen werden.

SPD
Fraktion im Bundestag